Hinweis:
Der Bebauungsplan ist in diesem Bereich geändert durch ein Deckblatt, rechtsverbindlich seit 5. April 2002.

GEMEINDE SEELBACH

Fertigung.....3
Anlage.....
Blatt.....1....

Gemeinde Seelbach
Ortenaukreis

SATZUNG
ÜBER

a) die 2. Änderung des Bebauungsplanes "Kirchmatt Teil II"
(1. Änderung für den Teilbereich St. Raphael)
b) die örtlichen Bauvorschriften zum o. g. Bebauungsplan (unverändert).

Der Gemeinderat hat am 18. März 2002 die 2. Änderung des Bebauungsplanes "Kirchmatt Teil II (Teilbereich St. Raphael) unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften als Satzung beschlossen:

1. Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl.IS.2141), zuletzt geändert am 17.12.1997 (BGBl. I S. 3108/3113)
2. Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl.IS.132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl.I S.466/479)
3. Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl.IS.58)
4. Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 08.08.1995 (GBl.S.617), zuletzt geändert am 15.12.1997 (GBl.S.521)
5. Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) vom 24. Juli 2000 (GBl.S. 581/698)

§ 1

Gegenstand und Inhalt der Änderung

Gegenstand der 2. Änderung ist der Bebauungsplan M 1 : 500. Nach Maßgabe der Begründung vom 29. August 2001 wird der „Zeichnerische Teil" in der Form eines Deckblattes für den Teilbereich „St. Raphael (nördlicher Teil)" geändert. Die textlichen Festsetzungen werden geändert bzw. ergänzt in den Ziffern 2.3.1, 3.1, und 4.

§ 2

Bestandteile

Bestandteile der Satzung sind:
Der Bebauungsplan besteht nunmehr aus:

1) dem „Zeichnerischen Teil" Maßstab: 1 : 500	vom 19. Mai 1998 (Anlage Nr. 1)

2) dem „Zeichnerischen Teil“ (Deckblatt)	vom 23. August 2001 (Anlage 1a)
3) den „Textlichen Festsetzungen“	vom 19. Mai 1998 (Anlage 2)
4) den „Textlichen Festsetzungen“	vom 29. August 2001 (Anlage 2a)
5) den örtlichen Bauvorschriften	vom 19. Mai 1998 (Anlage 2)

Beigefügt sind:

6) eine Begründung	vom 14. September 1998 (Anlage 3)
7) eine Begründung zur 2. Änderung	vom 29. August 2001 (Anlage Nr. 3.1)
8) ein Übersichtsplan Maßstab 1 : 25.000	(Anlage Nr.4)

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung (örtliche Bauvorschriften) zuwiderhandelt.

§ 4

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 BauGB in Kraft.

Seelbach, den 10. April 2002

GEMEINDE 4 SEELBACH

Der Bürgermeister: